

Der Touareg R kommt

Beitrag von „bella_b33“ vom 29. Februar 2020 um 16:56

Zitat von JSFK

Es gibt genug Irrgeleitete die meinen mit einem E- Auto was sinnvolles für die Welt zu tun. Ohne sich über die Herstellung und Verbrauch von Ressourcen zu Informieren.

Ich bin kein sicher Weltretter, wieviel Gramm CO ein Auto ausstößt ist mir beim Kauf herzlich egal. Ich habe gefühlt eine normale angeborene Sparsamkeit, trenne sogar meinen Müll, wenn einmal im Jahr die Möglichkeit besteht(Ja, ich weiss....WOW 😄), relativ normale Ansichten IMHO. Spritverbrauch von um die 10 Liter ist okay für mich, mehr auf Dauer ungern irgendwie.....aber wenn ich z.B. für 2Cent nachts und 4 Cent tagsüber die KWH Strom tanken kann, dann ist das ganz stupide gesagt ein "no Brainer". Ja, ein Elektroauto wäre bei mir der Oberkracher, von den "Kraftstoffkosten" her! Leider gibt's extremst wenig Auswahl geschweige denn eine Werkstatt vor Ort, die sich dessen annimmt. Ja, unserer Autoherstellerseiten sind komplett ohne Elektromodelle(ausser Renault/Dacia mit nem Izzy und nem E-Kangoo für den Preis eines vollausgestatteten Kia Sorentos).

Moment, wie teuer war der Liter Sprit nochmal...ach auch nur 65cent, na dann kann ich ja noch n bisschen auf ein interessantes Elektroauto bzw. nen Plug In Hybriden warten 😄. Aber ja, ich wäre so ein potenzieller Kunde....nur gibt es bei uns NULL Ladeinfrastruktur, also es ist wirklich nur interessant für "die täglichen 40-60km" in und um die Stadt, weil ich in jedem Fall nur zuhause aufladen könnte. Worauf ich hinaus will, ja...sogar mich würde auf diese Art ein E-Auto begeistern. Aber wenn ich solche Dinge die Ionic in DE sehe und ich dann bei 25kwh/100km für 70cent/kwh nachtanken soll.....ehm, dann kann ich auch weiter nen Verbrenner fahren. Das muss man den Menschen so schmackhaft machen, daß man merkt, man spart richtig was ein im Vergleich!

Gruß

Silvio